



Bildtelegramm aus Oslo: Der letzte Weg der Opfer des heimtückischen britischen Piratenüberfalls.

Am 19. Februar 1940 wurden die Opfer des hinterhältigen britischen Piratenüberfalls auf das deutsche Handelsschiff „Altmark“ auf dem kleinen Dorfsriedhof in Sognedal am Försingfjord beigesetzt. — Unser Bildtelegramm zeigt die Überfüh-



Heinrich Dau, der Kapitän der „Altmark“.

(Scherl-Wagenborg-W.)
rung der Opfer von der „Altmark“ (im Hintergrund) nach dem Dorfsriedhof von Sognedal.

Winterkampfspiele der HJ.

Die ersten Reichsgegner ermittelt

Bei den 5. Winterkampfspielen der Hitler-Jugend in Garmisch-Partenkirchen sind die ersten Entscheidungen gefallen. Im Reichsgegnerwettbewerb im Kunstlauf für Pimpfe konnte der Berliner Detl. Kischenrenner seinen Vorjahresrang nicht behaupten. Bei den Jungmädlen gab es in Abwesenheit von Eva Pawolik (Wien) einen starken Kampf zwischen den Hochlandmädlen und den Wienerinnen, aus dem Irene Braun (Hochland) als Siegerin hervorging.

Im Kunstschlitten wurde das Pflaumenpaar für HJ. und H.D.M. abgeschlossen. Bei den Mädchen liegt die Deutsche Meisterin Gudis Weich (München) vor der Wienerin Adelaine Kähler in Führung. Bei der Hitler-Jugend dürfte Horst Haber (München) wie schon bei den Deutschen Meisterschaften auch die Reichsjugendmeisterschaft erfolgreich verteidigen. Der Geländelauf über sechs Kilometer, der mit einem Kleinfußwettbewerb verbunden war, gewann Hochland (Hochgebirge) vor Schlesien (Mittelgebirge), Baden (Mittelgebirge) und Rannien (Hochgebirge). Die Gruppensieger sind Hochgebirge: Hochland; Mittelgebirge: Schlesien; Bergland: Westfalen; Flachland: Berlin.

Schnellster Abfahrtsläufer war der Tiroler Hiltlungsdalder (Zunndbrunn), der auf der Stabachschneise am Kreuzweg eine Zeit von 4:04,4 erzielte. Durch Rosemarie Prox auf dem Tiroler in der Gruppe „Blau und Edelweiß“ zu einem zweiten Sieg. Die beste Läuferin der H.D.M.-Gruppe war Heidi Wildstein vor Hildegunde Gärtner (beide Baden).

Im Eishockey-Turnier gelangte Berlin durch einen knappen 2:1-Sieg über Schwaben in die Finalrunde. Am Sonntag waren die Schwaben gegen die Ostländer mit 1:3 bezwungen. Das Treffen Düsseldorf gegen Schlesien war wertlos verlaufen.



Von den 5. Winterkampfspielen der HJ. Stabsführer Lauterbach, der Bevollmächtigte des Reichsjugendführers (links), verfolgt mit einem der rumänischen Jugendführer die Wettkämpfe der Jugend im Eishockey. (Schirmer-W.)

Sachsens Fußball-Bezirksklasse am Sonntag

Sachsens Fußball-Bezirksklasse hat für kommenden Sonntag wiederum ein volles Programm angelegt. In der Leipziger Gruppe kann der Sonntag die beiden Staffelfieger bringen, wenn Rader Leipzig und TuS Leipzig ihre Spiele gegen die Sportfreunde Markranstädt bzw. die Sportfreunde Leipzig gewinnen. In den übrigen Treffen stehen sich in Staffel I TuS Leipzig und Viktoria Leipzig sowie Sportg. Leipzig und Helios Leipzig, in Staffel 2 VfL Meitzner und Sportg. Leipzig sowie Eintracht Leipzig und Sportfreunde Neukieritzsch gegenüber. In der Gruppe Plauen-Zwickau gibt es in allen drei Staffeln zwei Treffen. Von den Spitzenreitern des Vogtlandes ist der VfB Rodewisch beim SC Osterberg, der 1. SV Reichenbach beim SuFC Plauen zu Gast. In der Zwickauer Staffel treffen Ortsgegner VfL Zwickau und Sportgemeinschaft Zwickau zusammen, außerdem SV Niederhofen und Meerane 07. Im Westerbirge sollen nun endlich die Punktspiele mit den Treffen zwischen Sturm Weitzfeld und SG Lauter sowie SV Aue und Saxonica Bernsbach beginnen. In der Gruppe Chemnitz sind die noch ungeklärten Hohensteiner beim VfL Adorf, die Sportfreunde Parthen bei der Spielgemeinschaft Burgstädt zu Gast, ferner spielen Breußen Chemnitz gegen Sportg. Hartmannsdorf, SC Limbach gegen Sportg. 01 Chemnitz und Sportvereinsjugend Oberhausen gegen SV Grana. In der Staffel Mulden-Neudorf heißen die Paarungen TSG 99 Döbeln gegen FC Roschwitz, VfL Waldheim gegen Döbeln SC und TSG Mittweida gegen FC 99 Mittweida. In der Gruppe Dresden beginnt erst die zweite Runde. In Staffel 1 treten VfL Strahlenbach Dresden und SC 04 Freital, Reichsbahn SC Dresden und SC Heidenau sowie Sportfreunde Freiberg und Südwest Dresden gegeneinander an. In Staffel 2 erwartet der noch unbesetzte Radebeuler SC die Elf von Dresdenia Dresden. Der Rieser SC misst sich mit dem TSV Birna, VfB 03 Dresden und VfL 08 Meißen begeben sich in Dresden.

Die Sachsenmeisterschaften im Abfahrts-Lauf

Die am Sonntag in Oberwiesenthal stattfindenden Sachsenmeisterschaften im Abfahrts- und Torlauf haben nicht gerade ein überaus glänzendes Medaillenresultat zu verzeichnen. Bei den Männern lagen 79 Meldungen der Männer und

Sachsen und Nachbarschaft.

Zwickau. Vorsicht mit elektrischen Geräten. Schon oft entstand großer Schaden, oder es gerieten gar Menschenleben in Gefahr durch das unvorsichtige Umgehen mit elektrischen Geräten. In Zwickau hatte eine Frau ihre auf der Berdauer Straße gelegene Wohnung verlassen, obwohl sie das elektrische Heizsystem ins Bett gesteckt und eingeschaltet hatte. Ihre Vergeßlichkeit kostete die Frau die Federbetten, die verbrannten, und außerdem wurde die Weisthule, die stark anfeuchtete, beschädigt.

Lößnitz. Mit dem Rade tödlich verunglückt. Der 33 Jahre alte Einwohner Johann Modler kam mit seinem Rade bei dem Aben eines Autobusses zu Fall und zog sich dabei einen Beckenbruch zu. Den Folgen des Unfalls ist Modler nunmehr erlegen.

Bautzen. Tödlich verunglückt. Auf der Böbener Straße wurde der 10jährige Steinweg Ernst Kießlich, der auf seinem Fahrrad von seiner Arbeitsstätte in Stubbschütz heimkehrte, von einem Lastkraftwagen gestreift und zu Boden gerissen. Kießlich trug dabei Kopfverletzungen davon. Er wurde verbunden und trat dann seiner Nachbarnweg zu Fuß an. Einige Stunden später verstorben Kießlich jedoch sein Verbleib. Er hatte einen schweren Schädelbruch davongetragen, der bald zu seinem Tode führte.

Die Leere eines tödlichen Unfalls

Ein bedauerlicher Unfall an einer elektrischen Freileitung, durch den einer liebenden Familie der Vater und Ernährer entzogen wurde, gibt der Sächsischen Landwirtschaftlichen Berufsvereinschaft Veranlassung, auf die Gefahren solcher Leitungen hinzuweisen. Beim Freileitungen des Lössnitz auf einem übermäßig hochgebauten Mast geriet ein Bauer mit der Hand an die nur noch 50 Zentimeter über dem Stapel laufende elektrische Hochspannung. Er konnte den Draht nicht mehr loslassen und wurde durch den Strom getötet. Dieser Unfall sei eine Warnung an alle diejenigen, die glauben, die Freileitungsdraht seien so gut isoliert, daß man sie ungeschädigt anfassen könne. Ein Berühren solcher Drähte bringt fast immer den Tod mit sich.

„Spione — Verräter — Saboteure“

In opferreicher Arbeit hat sich das nationalsozialistische Deutschland seine eiserne Wehr geschmiedet. Der Großangriff der ausländischen Spionage erfordert geblendet eine einheitlich geführte deutsche Abwehrfront, die auf Befehl des Führers und Obersten Befehlshabers der Wehrmacht von den unabhängigen Stellen geschaffen wurde. Mit raffinierten Mitteln verführt der feindliche Nachrichtendienst, in allen wehrwichtigen Einrichtungen und Betrieben Personen ausfindig zu machen, die für eine Anknüpfung in Frage kommen. Am 24. Februar, 10 Uhr, bringt der Reichsfunk Leipzig die Hitzige „Spione — Verräter — Saboteure“ von Dr. Gerhard Riese, in der an einem dramatisch gehaltenen Beispiel die Methoden der ausländischen Spionage gezeigt werden und die gleichzeitig die Gebote des Werkschlusses über Spionage, Spionageabwehr und Landesverrat vermittelt.

Der neue Film



Willy Birgel und Paula Wessely in „Maria Jona“.

„Maria Jona“. Das Thema ist des Einfaches vieler großer Künstler würdig: Maria Jona, eine feine, stille Frau, für die Liebe und für die Familie geschaffen, wird vom Wirbel einer wildbewegten Zeit in das Chaos schwerer Kämpfe gezogen. Der Mann, den sie liebt, und der diese Zuneigung erwidert, möchte sie zu einem Vergessen seiner Ziele machen. Maria Jona, in Unkenntnis geboren, aber durch Erziehung und Religion ganz Oesterreicherin, gerät so in den verhängnisvollen Konflikt zwischen Liebe und Verpflichtung und verliert nach einem kurzen, schönen und zärtlichen Traum alles, was ihr Leben hätte better und lebenswerter machen können. Dieses Thema ist nicht an eine bestimmte Zeit gebunden. Das Menschenbild war und ist immer das gleiche, und seine Regungen, seine irdischen Hoffnungen und Wünsche, seine Freuden und die Schmerzen sind die unseren. So bewegt uns der Film, als wären wir dabei, Maria Jona zu lieben und zu leiden.

19 der Frauen vor, von denen die meisten auf die Westfront Osterschützen, Chemnitz und Leipzig entfallen. Neben anderen Spitzenkämpfern und -kämpferinnen fehlen u. a. auch die Titelverteidiger Walter Glah I., Klingenthal, und Hilde Ach-Schaarhöch in der Weibliste.

Schwerathletik-Bezirksmeisterschaften der HJ

Selenau. Am Sonntag und Sonntag Austragungsort der HJ-Bezirksmeisterschaften in der Schwerathletik. Ringen und Gewichtheben steht auf dem Meisterschaftsprogramm. Die besten Vertreter der Zone 107 Leipzig, 100 Dresden, 102 Rittau, 105 Annaberg, 134 Plauen und 208 Meißen haben sich für die Endkämpfe qualifiziert. Insgesamt liegen Leipzig Meldungen vor, davon 26 für das Gewichtheben und 44 für das Ringen. Die Kämpfe im Gewichtheben beginnen bereits am Sonntag, 10 Uhr, in der Kulturhalle Selenau, wo am Sonntag ab 8 Uhr auch die Ringkämpfe stattfinden. Im Gewichtheben hat der Mann 208 Meißen besonders gute Aussichten. Am Ringen werden vor allem die Vertreter des Mannes 105 Annaberg in Aussicht erwartet.

Regel-Länderkampf Deutschland gegen Ungarn

Für den 4. und 5. Mai haben Deutschland und Ungarn einen Länderkampf im Regatta auf Hippahli mit Achtermannschaften nach Leipzig abgeschlossen.

6000 Annaberger kamen vergessend

Nach ihrem Start am Mittwoch in Dresden ließen sich die Geschwister Paulin am Donnerstag in Annaberg einer begeisterten Sportgemeinde vor. 6000 Zuschauer aus der Stadt und dem Kreis Annaberg waren gekommen, um die Wiener zu sehen, doch erlebten sie eine Enttäuschung. Es stellte sich heraus, daß das Eis auf dem Schugiech nicht in brauchbarem Zustand war. Zum Leidwesen der Zuschauer mußten sich die Wiener daher darauf beschränken, eine kurze Vorstellung ihrer Akrobatik auf dem Eis zum besten zu geben. Annaberg hofft nun, die Paare im nächsten Winter bewundern zu können.

6000 Dresdner bejubelten die Geschwister Paulin

Auf Einladung des SVL Blau-Weiß Dresden liefen am Mittwoch die Geschwister Paulin in der sächsischen Großstadt und begeisterten 6000 Dresdner durch ihre Kunst. Am Donnerstag zeigten die Wiener ihr Können vor 3000 Zuschauern, die sie nicht minder erheiteten, als am Nachmittag die 4000 Besucher des Eissportfeldes und die mehr als tausend Zuschauer, die keinen Einlass mehr erlangen konnten und sich außerhalb des Platzes aufhielten, um wenigstens Auschnitte des Vortrags zu erhalten. Das Wiener Geschwisterpaar erntete zunächst für seine wundervolle Meisterleistung gebührenden Beifall, der sich fast noch heftiger, als die beiden Künstler Akrobatik auf dem Eis zeigen mit einer verblüffenden Reife schwerer Sprünge die Beherrschung aller Techniken des Eisländers demonstrierten. Nicht minder erfolgreich war ihr Tanz der Kontraste, bis der Aufbruch der Zuschauer schließlich seinen Höhepunkt erreichte, als die Geschwister einen Glanz nach den Klängen eines Wiener Walzers zum besten gaben. Dresdens Spitzenkämpfer Frau Silberer-Wahr, Clara Richter, die Sachsenmeisterin Inge Schütz und der Dresdner Meister Helmut Ertel sowie das Sachsenmeisterpaar Inge Krauß, Leipzig-Siegfried Kröblich, Chemnitz, haben ebenfalls Proben ihres Könnens. Die Paare hielten ein Eishockeyturnier (SVL Blau-Weiß Dresden gegen Altschützen SV) ab. Am Donnerstag liefen die Geschwister Paulin noch in Annaberg.

Börse, Handel, Wirtschaft.

Ämtliche Berliner Notierungen vom 22. Februar

Berliner Wertpapierbörse. Der Aktienmarkt lag schwach bei rückgängigen Kursen. — Am Rentenmarkt war das Geschäft ziemlich still. Bei den ausstehenden Reichsschatzangelegenheiten nahmen die Umsätze weiter ab. Bei den Steuerzuschüssen traten Veränderungen nicht ein. Umschuldungsanleihe zeigte ihre Befestigung auf 96,62 fort. Arbeitslosenzugang vorübergehend auf 140,90 zurück.

Die heutige Nummer umfaßt 4 Seiten.

Hauptgeschäftlicher: Hermann Böhler, Geschäftsführer für den gesamten Teil der sächsischen Reichsbank. Druck und Verlag: Buchverlag Kurt Schönte, Zwickau. Verlagsleiter: Paul Rumberg, Zwickau.

SCHUTZENHAUS-LICHTSPIELE

Achtung! Heute Freitag bis mit Montag! Heute Freitag und Sonnabend täglich 7/9 Uhr Sonntag 2, 1/2, 7/9 Uhr, Montag 1/2, 9 Uhr Das Tagesgespräch von Dresden — Die 4. Woche in Dresden im Capitol mit unbeschreiblichem Erfolg zur Uraufführung! Ein Spitzenwerk der Terra! Die Große deutschen Filmshaffens.

Paula Wessely, Willy Birgel in

MARIA JONA

Weitere Darsteller: Paul Hörbiger, Hedwig Bleibtreu, Otto Wernicke u. a. m.

Dieser Film ist ein Geschenk für jeden, eine Kostbarkeit, etwas einmaliges... Liebesglück und Liebesleid einer großen Frau in einer unruhigen Zeit... Alles in diesem Film ist Schönheit, Grazie und lachendes Leben... Ein Film, wie er jedes Jahr nur einmal gedreht wird... Jeder einmal in sein Theater! Ihr Theater erwartet Sie!

Dieser Film wird das Tagesgespräch von Wilsdruff Im Vorprogramm die neueste Wochenschau Für Jugendliche erlaubt! Sonntag 2 Uhr Kinder- u. Familienvorstellung Das volle Abendprogramm! Ab heute Freitag bis mit Montag!

Günthers Gasthaus Grumbach

Sonntag, 25. Februar von nachmittags 4 Uhr an

Skatturnier

wozu freundlichst einladen Paul Günther und Frau